







## REISEABLAUF

### Samstag: Benvenuti in Barbaresco

Eigene Anreise im Laufe des Nachmittags nach Barbaresco zum Hotel Casa Nicolini. Am Abend Treffen mit Fabrizio, unserem charmanten Wanderführer, der uns in den nächsten Tagen Kultur und Natur seiner Wahl-Heimat mit viel Kompetenz näherbringen wird. Gemeinsamer Willkommensaperitif zum Kennenlernen. Abendessen im Hotel.

### Sonntag: Die unterirdischen „Kathedralen“ und Italiens Champagner in Canelli

Fahrt im privaten Bus nach Cassinasco, einem verschlafenen Ort mit schönem Ausblick auf das Bormidatal. Dieses Tal ist von alten Handelsrouten geprägt: mittelalterliche Klöster, eine Wallfahrtskirche, Sarazentürme und mächtige Festungen liegen am Weg, die Landschaft ist insgesamt „wilder“ als die wohlgeordneten Weinberge der Langhe. Unsere Wanderung führt nach Monastero Bormida, ein historischer Ort, der um eine mächtige Klosteranlage herum entstanden ist. Sein Wahrzeichen ist eine mittelalterliche Brücke. Weiterwanderung über Bubbio mit seiner Festung vorbei an einer Wallfahrtskirche mit schönem Ausblick wieder zurück zum Ausgangspunkt. Unterwegs erwartet uns ein kleines Mittagessen mit lokalen Spezialitäten. Am Nachmittag Fahrt nach Canelli, der Stadt, der das Gebiet die Ernennung zur Unesco-Weltkerbestätte zu verdanken hat. Hier befinden sich nämlich die „Kathedralen des Weins“, mächtige Gewölbe von insgesamt 20 km Länge, die in etwa 30 m Tiefe in den Tuffstein getrieben wurden um die idealen Lagerbedingungen für den italienischen „Champagner“ zu schaffen. Auch der weltberühmte Moscato d´Asti kommt von hier. Besichtigung und Verkostung. Abendessen frei.

Wanderung an diesem Tag ca. 4,5 Stunden. Ca. 18 km, +/- 450 m

### Montag: Barbaresco

Diese Wanderung führt uns durch die wunderschöne Weinlandschaft des Anbaugebiets Barbaresco, also ganz in der Nähe unseres Hotels. Morgens bringt uns ein Bus zu dem kleinen Dörfchen Neive, wo Wanderung beginnt, die immer wieder schöne Ausblicke auf die Schlösser des Roero und ins Tal des Tanaro bietet. Nach ca. 1,5 Stunden erreichen wir den historischen Ort Barbaresco und haben hier ein wenig Freizeit. Anschließend wandern wir weiter bis zur Weinkellerei Montaribaldi, wo wir den Keller besichtigen und die edlen Tropfen auf einer Verkostung kennenlernen. Vor allem der Barbaresco, den die kleine Kellerei herstellt, ist als einer der Besten bekannt. Nach der Verkostung ist es gar nicht mehr weit zurück zum Hotel.

Wanderung an diesem Tag ca. 3,5 Stunden. 15 km, +/- 400

### Dienstag: Barolo

Heute fahren wir nach La Morra - auch „Balkon der Langhe“ genannt. Der gemütliche Ort liegt in privilegierter Position und überblickt das gesamte Anbaugebiet des berühmten Barolo-Weins. Rebreihen, die sich über weiche Hügel schmiegen, bilden wunderschöne geometrische Muster in der Landschaft, unterbrochen nur von kleinen Weilern und Schlössern. Bei klarem Wetter sieht man im Hintergrund die weißen Gipfel der Alpen. Auf dem Baroloweg, einem Wanderweg, der mitten durch die Weinberge führt, kommen wir dem berühmten Wein und seiner Landschaft ein ganzes Stück näher. Am Nachmittag besuchen wir das Weingut Massimo und Luigi Veglio bei Diano d´Alba, wo wir den Barolo-Wein verkosten. Am Nachmittag erreichen wir Barolo, das kleine Örtchen mit der gewaltigen Burg, das dem Wein seinen Namen gab.

Gesamtgehzeit an diesem Tag ca. 3 Stunden. Ca 7 km +100/- 450m



## Mittwoch: Dolce far niente

Dieser freie Tag bietet sich als Ruhetag an oder um die anderen kulturellen Highlights der Umgebung zu entdecken. Auch das Abendessen ist frei.

## Donnerstag: Das Roero-Gebiet und seine Weine

Das Roero-Gebiet, etwas nördlich der Langhe jenseits des Flusses Tanaro gelegen, ist eine interessante Landschaft mit dramatischen Felsformationen, in denen sich häufig Fossilien finden, dichten Wäldern, alten Burgen und schönen Weinlagen. Das Gebiet ist auch bekannt für den Obstbau - besonders die schmackhaften Pfirsiche sind in ganz Italien berühmt. Ein abwechslungsreicher Weg führt von Santo Stefano Roero zu einem der grössten Kastanienbäume Italiens. Wir verweilen bei diesem ehrfurchtgebietenden Baumriesen, bevor die Wanderung weiterführt mit schönen Ausblicken zum kleinen Ort Monteu, dessen alte Festung auf einem Hügel thront. Am Nachmittag erreichen wir die Kellerei Negro - ein Familienbetrieb, der einige der besten Weine des Roero produziert - und verkosten den leichten Roero Arneis und natürlich einige feine Nebbiolo-Weine. Wanderung an diesem Tag ca. 3,5 Stunden. ca. 12 km +/- 300 m

## Freitag: Trüffel!

Heute gehen wir mit einem Tartufaio (ein professioneller Trüffelsucher) und seinem Hund auf Trüffelsuche. Die Knollen, vor allem der weiße Trüffel von Alba, sind das "Gold" der Langhe. Jedes Jahr werden ihre Preise je nach Verfügbarkeit und Nachfrage aufs Neue festgelegt und erreichen nicht selten mehrere hundert Euro pro 100 g. Die Trüffel wachsen besonders gut im Haselnusshain. Bei einem etwa zweistündigen Trüffeltrekking erfahren wir, worauf es bei der Suche ankommt. Anschließend gibt es einige Snacks mit Trüffel bei einem Glas Wein direkt im malerischen Dörfchen Roddi in der Universität der Trüffelhunde. Am Nachmittag lädt uns Fabrizio zu einem kurzen Stadtrundgang in Alba ein und anschließend haben wir Freizeit um uns noch ausreichend mit kulinarischen Spezialitäten der Langhe für zu Hause einzudecken - Alba ist bekannt für seine vielen Spezialitätenläden. Wanderung an diesem Tag ca. 2,5 Stunden. ca. 8 km +/- 150 m

## Samstag: Arrivederci und alla prossima!

Eine schöne Reise geht zu Ende. Gern könnt ihr auch eine Verlängerung nach eurer Wanderung anfragen.



**AUSRÜSTUNG, ANSPRUCH:** Die Wanderungen sind im Piemont meist einfach über Wald- und Weinbergswegen. Für alle Wanderungen sind gute Wanderschuhe vonnöten, genauso wie Trittsicherheit und Fitness. Weiterhin empfehlen wir geeignete Kleidung, einen Wanderrucksack, eine Kopfbedeckung sowie Sonnen- und Regenschutz. Trinkwasser (wir empfehlen ca. 1,5 l pro Tag) und kleine Energiesnacks für unterwegs sollte jeder Wanderer nach eigenem Bedarf mitführen. Auch Wechselkleidung und eine zusätzliche Kleidungsschicht empfiehlt sich je nach den Witterungsbedingungen.

**GEHZEIT:** Bei den nach jeder Tagesetappe angegebenen Gehzeiten handelt es sich um durchschnittliche Wanderzeiten, Pausen nicht inbegriffen. Natürlich können die Zeiten variieren, sie hängen von der Gruppengröße, der allgemeinen Fitness sowie anderen Faktoren wie zum Beispiel den atmosphärischen Bedingungen ab. Gern beraten wir Dich auch persönlich per e-mail oder telefonisch, wenn Du Fragen zu den Anforderungen und der Wanderwege hast.

**ANREISE:** Unsere Reisen beginnen und enden in der Casa Nicolini in Tre Stelle bei Barbaresco. Gern stehen wir bei der Organisation der An- und Abreise zur Seite und helfen, hierfür die ideale Lösung zu finden.